Jakob Wichner: Catalogus codicum manu scriptorum Admontensis (handschriftlich).
Admont, 1888 Seite 313
Quelle:
Copyright:



No. 884. 4°. Pap. 487 Bl. saec. XVII.

Aristotelica.

Der Codex enthält Commentare zu des Magistri Buchern Logicorum, analyticorum, de interpretatione etc. Vorgelesen und erklärt von P. Wolfgang Metzger S. J. zu Dillingen im J. 1618 nachgeschrieben von P. Urban Fettor, dem nachmaligen Abte von Admont. Adriß der Ordenbaudmit Emanuel Herrsing.

No. 885. 4°. Pap. 340 Bl. saec. XVII.

Theodori, episcopi Vegliensis, Discursus morales.

Mit dem Nebentitel: Quadraginta deceptiones peccatoribus detectae. Gedruckt 1685 zu Padua. Aus dem Italienischen ins Deutsche übersetzen 1696–1697 zu Admont.
Emanuel Hemmelmayr.

No. 886. Quer 4°. Pap. 34 Bl. saec. XVIII.

Befestigungskunst.

Enthält in Beschreibung der Anlage von Redouten und Schanzen mit Eingrabung Erklärung.
Pergamentband. neuer Einb. E. Klee 1860.

No. 887. 4°. Pap. 139 Bl. saec. XVII.

Vincentii Ferrerii a s. Hieronymo, mysticum Sp. S. Templum.

Der Autor war ein unbeschuhter Carmelit. Das Ganze ist eine Auslegung des Hymnus: Veni sancte spiritus. Der Admonter P. Rochus Sing hat 1694 zu Jassing das Werk latinisiert.
Pergamentband.

No. 888. 4°. Pap. 324 Bl. saec. XVII.

Sertum Praedicatorum.

Unter dieser Bezeichnung wollte der Admonter P. Hermann Mörg hundert Predigten zusammenstellen, es fehlen aber 22 derselben. Die Predigten sind deutsch und sind von Dom Florentius Schilling, Andreas a s. Theresia und Abraham a s. Clara verfaßt. Eine Predigt des Letzteren (Bl. 189) wurde im J. 1693 im Rifter Stein gehalten.
Pergamentband.

No. 889. 4°. Pap. 247 Bl. saec. XVI.

Dictata in Dialecticam.

Einer von P. Johann Holonius S. J. diktierten Commentare zur Dialektik des Petrus Fonseca S. J. und von Georg Gapler 1572 im Münchner Collegium niedergeschrieben. Fonseca starb 1599 zu Lissabon und Holonius 1622 zu Augsburg. (Jöcher II. 662 und 1677).
Pergamentband.